

# Ergebnisprotokoll

## 6. Tagung der Vernetzungskonferenz der *aufstehen*-Basis am 06.12.2020

### 1. Vereinbarungen/Beschlüsse

#### A Arbeitsgemeinschaften

- AG „Organisation aufstehen-Kongress 2021“  
Kontakt: [ag-kongress-orga@aufstehen-basis.de](mailto:ag-kongress-orga@aufstehen-basis.de)  
Forum: [Arbeitsgruppe Kongress](#)  
Fragebogen zur Ermittlung der Anforderungen und Wünsche versendet  
Neues Mitglied: E.J.
- AG „Wirtschaft und Soziales“  
Kontakt: [ag-wiso@aufstehen-basis.de](mailto:ag-wiso@aufstehen-basis.de)  
Forum: [Arbeitsgruppe WiSo](#)  
Chat: <https://t.me/joinchat/AAAAAFJQtjEjkhY3f3QqdQ>  
Kooperationsvorschläge: AG der Parteien, Gewerkschaften, Bewegung  
„Umverteilen“  
Neue Mitglieder: T.R., G.B., W.H.
- AG „Demokratie und Lobbyismus“  
Kontakt: [ag-demokratie@aufstehen-basis.de](mailto:ag-demokratie@aufstehen-basis.de)  
Forum: [Arbeitsgruppe Demokratie](#)  
Thesenpapier Lobbyismus  
Chat: <https://t.me/joinchat/AAAAAEhe90iKPW4PHm8nAQ>  
Neues Mitglied: B.L.
- AG „Klima und Umwelt“  
Kontakt: [ag-klima-umwelt@aufstehen-basis.de](mailto:ag-klima-umwelt@aufstehen-basis.de)  
Forum: [AG Klima/Umwelt](#)  
Chat: <https://t.me/joinchat/AAAAAEjqLrft5AnZyulA3g>  
Neue Mitglieder: G.B, S.B.
- AG „Frieden und Abrüstung“  
Kontakt: [ag-frieden@aufstehen-basis.de](mailto:ag-frieden@aufstehen-basis.de)  
Forum: [Arbeitsgruppe Frieden](#)  
Sammlung von Forderungen gestartet  
Chat: <https://t.me/joinchat/AAAAAEpKRtn6-L9xBZpqDA>  
Kooperationsvorschlag: <https://buendnis-courage.de>
- AG „Bildung und Chancengleichheit“  
Kontakt: [ag-bildung@aufstehen-basis.de](mailto:ag-bildung@aufstehen-basis.de)  
Forum: [Arbeitsgruppe Bildung](#)
- Aktionsplanungskonferenz  
Kontakt: [aktion@aufstehen-basis.de](mailto:aktion@aufstehen-basis.de)  
Forum: [Aktionsplanung](#)  
Termin: VK Ende der 2. KW 2021 via Senfcall  
Chat: <https://t.me/joinchat/AAAAAFGxy45KqL8RXZ7bNw>

Die vollständigen [Berichte der Arbeitsgruppen](#) sind im Forum zu lesen.

**Es wurde vereinbart, dass jede(r) Aufsteherin/Aufsteher alle Informationen zu den AGen weitergibt, damit sich alle, die wollen, beteiligen können und weitere Mitwirkende gefunden werden.**

## **B aufstehen Basis-Trägerverein e.V. (BTV)**

- Infos vom Vorsitzenden des aufstehen Basis-Trägerverein e.V. O.F.
- Stimmungsbild zur Frage, ob das Instrumentarium, das der BTV in seiner besonderen Weise anbietet, für die Trägerschaft der Domain aufstehen-basis.de + die Sammlung von Spenden in Vorbereitung des *aufstehen-Kongresses* genutzt werden soll, ergab von 40 Abstimmenden:

43 % Ja      20 % Nein      (Rest Enthaltung)

- Bericht: [Ottopeters Vereinsvorstellung](#)
- Dokumente: [Satzung, Vereinsordnung Gründungsprotokoll](#)
- Diskussion: [BTV im Forum](#)

**Es wurde vereinbart, dass sich zur nächsten Tagung der Vernetzungskonferenz alle Aufsteher\*innen informieren, Fragen an O.F. oder [Orga-Team](#) stellen und in ihren Gruppen sowie [im Forum](#) diskutieren, damit am 17.01.2021 entschieden werden kann:**

*Soll der aufstehen Basis-Trägerverein e.V. für die Trägerschaft der Domain aufstehen-basis.de und die Sammlung von Spenden in Vorbereitung des aufstehen-Kongresses genutzt werden?*

## **C Projekt Bundestagswahl #zukunft2025**

- Projektskizze liegt laut Projektkoordinator in überarbeitungsbedürftigem Entwurf vor  
„Die Projektskizze ist im Entwurfstatus. Der wird natürlich noch weiter bearbeitet.“
- TV-Mitglied R.G. (hatte sich ein Dreivierteljahr bei *aufstehen* ausgeklinkt) ist seit 01.12.2020 zurück und hauptamtlich angestellt als Projektkoordinator mit 20 Wochenstunden, sodass bezahlte Kraft verfügbar ist
- M.F.: „Wir haben versucht, die erforderliche Infrastruktur zu schaffen, die wir jetzt gemeinsam nutzen wollen, damit wir einen Forderungskatalog für die Bundestagswahl erstellen und haben dafür den R. hauptamtlich bei uns eingestellt, damit wir aus dieser Hauptamtsstruktur unser aller Ehrenamt gewährleisten können.“
- Diskussion [zum Projekt auf der Tagung, Fortsetzung im Forum](#)  
Zum Projekt wurden auf der Tagung zahlreiche Ideen, Forderungen und Wünsche seitens der Aktiven geäußert (Anlage).

**Es wurde vereinbart, dass der TVV (Vorstand des Trägervereins) zusammen mit seinem angestellten Projektkoordinator die Integrationsmöglichkeiten der Vernetzungskonferenz in die Projektidee prüft.**

## D Zusammenarbeit Trägerverein und Vernetzungskonferenz

- Forderung und Wunsch nach Zusammenarbeit existiert seitens der Basis TVV darf sich dem nicht länger verschließen (einige Aussagen/Zitate in der Anlage)
- Vorstandsmirglied des TVV, H.L.: „Die [AGen] werden wir natürlich ankündigen. Da wollen wir natürlich auch Leute werben dafür. Natürlich wird das beworben werden.“ UND: Die AGen „würden wir gerne auf eine größere, höhere Basis heben, offenmachen für alle, die daran teilnehmen wollen.“

**Es wurde vereinbart, dass die AGen vom TVV/TV angekündigt und beworben werden. Auf diese Weise werden sie für alle geöffnet, die daran teilnehmen wollen. Die AGen sollen zu permanenten Arbeitsgruppen werden, die auch über den Kongress hinaus arbeiten.**

## E Nächste Tagung der Vernetzungskonferenz

- Sonntag, 17.01.2021 ab 14:00 Uhr
- Offene VK für jede(r) Aufsteherin/Aufsteher
- Anmeldungen zur Tagung über [aufstehen-basis.de](http://aufstehen-basis.de) bis spätestens 12:00 Uhr am 17.01.2021

**Achtung:** Anmeldungen, die erst später am Tag der Tagung eingehen, lassen sich technisch nicht mehr berücksichtigen.

- Vorschläge zur Tagesordnung an [info@aufstehen-basis.de](mailto:info@aufstehen-basis.de) grundsätzlich bis 1 Woche vor der Tagung, in diesem Fall zum 10.01.2021

**Es wurde auf dieser Tagung wiederholt (wie bereits auf den vorherigen Tagungen) vereinbart, dass langwierige Formalitäten-Diskussionen vermieden werden sollen. Jede(r) Aufsteherin/Aufsteher hat die Möglichkeit, sich rechtzeitig zu informieren und einzubringen, sodass über kurzfristigere Änderungsanträge zur Tagesordnung grundsätzlich abgestimmt wird.**

## 2. Vorschläge/Ideen

### A Digitale Abstimmung

Vorschlag K.F.:

„Die Vernetzungskonferenz bildet den Willen der aktiven Aufsteher\*innen, das Abstimmungstool [Consul] bietet die Möglichkeit, den Willen der passiven Mehrheit zu erfahren. Würde man den Willen der aktiven Mehrheit durch das Abstimmungstool überprüfen lassen, ergäbe sich echte Demokratie mit breiter Mehrheit.“

- Der TV verwaltet die Ressourcen der Bewegung und kann alle Registrierten erreichen. Er wird gebeten, die Beschlüsse/Vereinbarungen der Vernetzungskonferenz allen Aufsteher\*innen zur Abstimmung zu stellen.
- Die bisherigen Beschlüsse der aktiven Aufsteher\*innen der Vernetzungskonferenz können ebenfalls auf die Probe gestellt werden:  
„Soll ein zentraler *aufstehen*-Kongress im Frühjahr 2021 stattfinden?“  
„Soll ein gemeinsamer Forderungskatalog erarbeitet werden?“

Es wird vorgeschlagen, dass der TVV diese Abstimmungen allen Registrierten zugänglich macht, um die vom Projektkoordinator angekündigte und vor allem versprochene Demokratisierung umzusetzen.

## **B Videoaufzeichnung**

Vorschlag P.S.:

Um Transparenzgebot und Datenschutzrecht unter einen Hut zu bekommen, wird vorgeschlagen, dass sich jede(r) Teilnehmende an den Tagungen der Vernetzungskonferenz vorab mit folgenden Bedingungen vertraut macht (ab sofort auch [als Info unter dem Anmeldeformular](#) vorzufinden) und eine Entscheidung aus den vorhandenen Auswahlmöglichkeiten trifft:

- VK-Teilnahme mit eigenem Bild/Video und eigenem Ton
- VK-Teilnahme ohne eigenes Bild/Video nur mit eigenem Ton
- VK-Teilnahme ohne eigenes Bild/Video/Ton als reiner Zuhörer/Zuschauer

Falls keine dieser Möglichkeiten akzeptabel erscheint, die demokratische Mehrheit aber aus Transparenzgründen eine Aufzeichnung wünscht, bleibt anstelle der persönlichen Teilnahme die Informationsmöglichkeit mittels der Protokolle und Videoaufzeichnungen.

## **C Moderation/Co-Moderation**

Vorschlag Vorstandsmirglied des TVV, M.F.:

Die Moderation soll neutral sein.

Es wird erneut vorgeschlagen, dass diejenigen, die noch nicht moderiert haben, sich melden und die Moderation der nächsten Tagung übernehmen sollen. Um Rückmeldung wird grundsätzlich bis 1 Woche vor der Tagung, in diesem Fall zum 10.01.2021, gebeten, damit anderenfalls eine Alternative gefunden werden kann.

**Anlage 1 ab Seite 5**

## Anlage 1: Mitschrift von Aussagen/Zitaten

Es folgen einige Stimmen der Teilnehmer\*innen während der Tagung der Vernetzungskonferenz. Da es aufgrund der Komplexität nicht möglich war, alles mitzuschreiben, erhebt diese Mitschrift keinesfalls den Anspruch auf Vollständigkeit, sondern kann lediglich ein Stimmungsbild wiedergeben.

### A Zusammenarbeit Trägerverein mit Vernetzungskonferenz

- E.J.: „Es besteht sowohl das, was ihr super, super in 5 Vernetzungskonferenzen gemacht habt, nämlich die Basis wieder zu mobilisieren. Das ist super! Auf der anderen Seite besteht der Trägerverein. Und da möge man doch nun endlich zusammengehen und alles zusammen organisieren, machen und tun. Und die Basis IMMER als Souverän in den Vordergrund stellen!“
- M.F.: „Wenn das Gefühl entstanden ist, die Zahnräder würden noch nicht richtig ineinandergreifen, dann mag das richtig sein. Wir sind aber optimistisch [...]“
- R.G.: „Wir wollen genau diese Demokratisierung jetzt angehen, wir wollen [...] generell bei *aufstehen* demokratische Prozesse etablieren.“
- A.Z.: „Die Ortsgruppen sind die Aktiven. Die ca. 120.000 aufstehen.de-Registrierten sind die Passiven. Die Vernetzungskonferenz erreicht vor allem die Aktiven. Nur der TVV kann die Passiven technisch erreichen. [...]“
- T.B.: „Wir müssen natürlich auch ein bisschen auf unser Ansehen achten und aus dem Grund fordere ich hier alle vernünftigen Mitglieder, die hier dabei sind, auf, sich an unserem Projekt zu beteiligen. Ihr seid willkommen, bei uns mitzumachen. Aber wir werden uns erst mal zurückhalten in Bezug auf eine exklusive Zusammenarbeit.“
- R.G.: „Es wäre doch jetzt wirklich sinnvoll, erstmal zu klären, ob wir das überhaupt gemeinsam machen wollen.“
- D.H.: „Bekannt sich denn der TV überhaupt zu dieser Basisgeschichte hier?“
- D.K.: „Eigentlich ergänzen sich die Basis-Vernetzungskonferenz auf der einen Seite und die Aufgaben des Trägervereins vor allen Dingen des Vorstandes des Trägervereins auf der anderen Seite hervorragend.“
- R.G.: „Ihr seid tatsächlich eine der offenbar inzwischen nur noch wenigen Strukturen bei aufstehen und ich wäre sehr dafür, dass wir kooperieren.“
- M.F.: „Ich sehe mehr Brücken als Schachte, die wir nicht überbrücken können. Wir sind sehr nah beieinander.“
- A.B.W.: „Gibt es jetzt von Seiten des TV noch irgendwelche Beiträge, irgendwelche konkreteren Hinweise, wie die Zusammenarbeit mit uns aussehen könnte?“
- P.H.: „Was ich gut finden würde, wenn diese Zusammenarbeit konkretisiert würde.“
- P.W.: „Wir sollten uns da wirklich mal gemeinsam und nicht von oben nach unten, sondern waagrecht oder wenn überhaupt von unten nach oben bewegen.“

- A.B.W.: „Das, was ja über Monate und Jahre nicht vom TV geleistet wurde, haben jetzt tatsächlich Leute aus der Bewegung gestartet.“
- B.L.: „Hier gibt’s schon wieder eine Strategie und das ist der Marschbefehl, nach dem sich alle richten müssen. Diese Art und Weise finde ich nicht gut.“
- P.H.: „Das mit dem Thorsten vom TVV vorhin, das fand ich, das war ein Ausrutscher.“
- M.F.: „Vielleicht müssen wir in der Koordinationsrunde hier überdenken, wie viel Prokura wir dem Orga-Team erteilen und wie viel wir hier in der Runde diskutieren [...].“
- A.B.W.: „Ich würde mir wünschen, dass wir aufeinander zugehen und auch Absprachen treffen können, an die wir uns auch halten können.“

## **B Information über die Themen-AGen an alle Aufsteher\*innen**

- H.L.: Die AGen „würden wir gern auf eine größere, höhere Basis heben, offenmachen für alle, die daran teilnehmen wollen.“
- H.J.P.: „Es war ja auch nicht so, dass wir die 120.000, an die wir nicht rankommen, jetzt irgendwie nebenan liegen lassen wollten. Sondern im Gegenteil: Wir wollten gerne, dass die Arbeitsgruppen auch diesen 120.000 bekannt gemacht werden, dass die aufgefordert werden, mitzumachen.“
- A.B.W.: „Wir haben mehrere Male darum gebeten, ob ihr nicht für uns einladen könntet. Das hat nie stattgefunden.“
- H.L.: „Die [AGen] werden wir natürlich ankündigen. Da wollen wir natürlich auch Leute werben dafür. Natürlich wird das beworben werden.“

## **C aufstehen-Kongress 2021**

- R.G.: „Ich habe mich nicht im Detail damit beschäftigt, wie ihr euch den Kongress jetzt vorgestellt habt [...].“
- R.G.: „Die zentrale Frage, die beantwortet werden müsste, wäre: Soll der Kongress in das Projekt integriert werden? Ich glaube, an der Frage hängt ja alles andere auch.“
- H.L.: Dass „dieser Kongress [...] auch Teil dieser Kampagne sein soll, das haben wir ja auch immer gesagt. [...] Natürlich werden wir auch weiterhin mit euch zusammenarbeiten, auch in Vorbereitung auf den Kongress.“
- R.G.: „Es kommt entscheidend darauf an, welchen Status und welchen Charakter der Kongress haben soll.“
- B.W.: „Wenn auf diesem Kongress ein neues Grundsatzprogramm gleichwertig zum Gründungsauf Ruf entstünde, das ist sicher nicht gewollt. Wenn das in eine Prozessdynamik hineinkommt, ist das sicherlich eine andere Sache.“
- D.K.: „Ich würde der Vernetzungskonferenz empfehlen, den Kongress als Programmatikkongress vorzubereiten. Und ich würde noch mal dringend den TV/TVV auffordern, sich zu überlegen, sich dem nicht zu verweigern, sondern sich anzuschließen als eine wichtige Formation der *aufstehen*-Bewegung.“

## **D Feedback zum Bundestagswahlprojekt #zukunft 2025**

- P.H.: „Ich hab überhaupt nichts gegen dieses Modul, was da vorgestellt wurde vom TV, aber das kann die Basisarbeit nicht ersetzen, sondern ergänzen. Ich finde den Vorschlag ziemlich professionell. Ich finde die Idee gut, dass man mit etwas Neuem an die Leute herantritt und ich finde die Idee auch gut, dass man vorhat, den Gründungsaufwurf praktisch auszubuchstabieren. Ich finde auch den Titel gut, weil er über die Wahl hinausgeht.“
- B.W.: „Jetzt haben wir leider den Roman nicht gesehen und das finde ich bedauerlich. Er hat auch keine Grafiken dazu gezeigt.“
- P.W.: „Ich wollte eigentlich sofort fragen: Wer hat diesen Entwurf erstellt? Ist das ne Kopfgeburt?“
- B.L.: „Ich muss persönlich sagen, dass ich von der Art der Präsentation dieses Projekts [#zukunft2025] vom R.sehr enttäuscht war.“
- E.J.: „Warum taucht in dem Projekt, von dem ich auch der Meinung bin, dass das ein völlig theoretisiertes Ding ist, ohne dass das irgendjemanden anzündet, [...] nicht schon die Basis auf, ganz konkret?“
- D.H.: „[...] dass da an keiner Stelle auf das eingegangen wurde, was hier in dieser Vernetzungskonferenz gelaufen ist. Ich weiß jetzt nicht, ob das dann einfach falsch organisiert ist oder ob man da vielleicht eine falsche Denke hat.“
- A.Z.: „Nur in enger Zusammenarbeit der beiden Gremien könnte die Bewegung wirksamer werden, als bisher.“
- B.L.: „Warum schafft das Roman nicht, uns anzuzünden, uns mitzunehmen und zu brennen?“
- B.W.: „Das, was zur Verfügung gestellt wird in dem Entwurf, in dem Vorschlag von Roman und vom Vorstand, sind lauter infrastrukturelle und instrumentelle Hilfsmittel, die eingebunden sind – natürlich – in eine Strategie.“
- G.W.: „Ich bin davon ausgegangen, dass wir gemeinsam entscheiden, wann etwas gemacht wird, was gemacht wird, mit welchen Mitteln und mit welcher Unterstützung. Das ist für mich Basisdemokratie. Für mich ist nicht Basisdemokratie, dass mir ein Tool zur Verfügung gestellt wird, wo ich ein Häkchen machen kann.“
- K.F.: „Die Vernetzungskonferenz kann natürlich nur Beschlüsse im Namen der aktiven Mehrheit fassen. Das Tool wäre in der Lage, den Willen der bisher passiven Mehrheit zu erfahren. Es könnte ein Ausweg sein, die Beschlüsse, die dort auf der Konferenz gefasst werden, zur letztendlichen Abstimmung in das Tool zu geben und da noch einmal von der breiten Basis bestätigen zu lassen. Auf diesem Weg würden wir auch erfahren, inwieweit diese Mehrheit aktiv ist, am Thema teilnehmen möchte. Mehr als auf diese Weise danach gefragt zu werden, kann man nicht erwarten. Echte Demokraten, von denen ich auch vermute, dass es sich bei den TV-Mitgliedern darum handelt, müssten diesen Willen der Mehrheit akzeptieren. Damit wäre doch auch eine Kompromisslinie gefunden, mit der beide Seiten einverstanden sein könnten.“

## **E Mangelnde Wertschätzung der Basis**

- B.L.: „Ich hätte auch von einem Mitglied des Trägervereins erwartet, dass es eine gewisse Wertschätzung uns gegenüber gibt, die schon die sechste Vernetzungskonferenz durchgeführt haben. Da wird kein Wort darüber verloren.“
- P.W.: „Ich spreche als Aktive, die schon zwei Jahre daran arbeitet und die also *aufstehen* hochhält. Und ich hätte mir wirklich gewünscht, dass mal irgendetwas Anerkennendes dazu rübergekommen wäre, dass wir *aufstehen* wirklich am Leben erhalten haben.“

## **F Unbeantwortete Fragen an den TVV**

- T.B.: „Wir können euch hier an der Stelle keine konkreten Zusagen machen.“
- E.J.: „Der TV war doch in Kenntnis von den Fragen, die die Basis gestellt hat in Vorbereitung der heutigen Konferenz. Warum kann vom TV keiner sagen, das sind unsere Antworten als Statement?“
- B.W.: Die Fragen „sind behandelt worden und Antworten dazu sind auch eigentlich abgesprochen. Insofern müsste ich die Kollegen aus dem Vorstand bitten, dass sie vielleicht darauf rekurrieren [...].“
- T.B.: „Was ist die Frage, ob wir eure Konferenz bewerben? Das müssen wir erst noch intern absprechen.“
- H.L.: „Wenn es so ist, dass wir an einem Strang ziehen und gemeinsam dieses Projekt angehen, dann wird es auch kein Problem sein, diese Veranstaltung zu bewerben.“
- B.L.: „Das klingt so, als wenn für die Unterstützung durch den TVV Bedingungen gestellt werden. Wenn ihr bei uns mitmacht, wenn ihr unseren Vorgaben folgt, so wirkt das, dann unterstützen wir euch.“
- B.W.: „Ich verstehe jetzt nicht, wo das Problem liegt, ganz konkret die zwei Sätze [vorzulesen]. Die sind ja nicht schwer. Also tragt sie doch vor! Da hätten wir das in zwei Minuten erledigt [...].“

*Die Fragen wurden nicht vom TVV beantwortet!*

## **G Feedback zur Moderation**

- M.F.: „Heute die Moderation, ich weiß, wie schwer sie ist, aber die war nicht neutral und die war nicht unabhängig. Das würde ich mir für die 7. Vernetzungskonferenz wünschen, dass sie unabhängig agiert, auch wenn's manchmal schwierig ist. Aber ich finde, dass das so nicht in Ordnung ist.“



## An den Tagungen der Vernetzungskonferenz vertretene Bundesländer und Ortsgruppen

Bundesland	Ortsgruppe	VK am 14.06.2020	VK am 19.07.2020	VK am 16.08.2020	VK am 04.10.2020	VK am 01.11.2020	VK am 06.12.2020
Baden-Württemberg	Ludwigsburg mit Neckar-Enz-Zaber	x	x	x	x	x	x
	Stuttgart	x	x	x	x	x	x
Bayern	Lörrach			x		x	
	Aschaffenburg			x			
	Donau-Ries	x	x		x	x	
	Nördlingen			x			
	Würzburg	x	x	x			
Berlin	Berlin-Mitte		x			x	
	Berlin-Neukölln	x	x	x	x	x	x
	Berlin-Pankow	x	x		x	x	x
	Berlin-Spandau	x	x	x	x	x	x
	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	x	x				x
	Berlin-Treptow-Köpenick	x					x
	Berlin-Wilmersdorf	x	x				x
Brandenburg	Brandenburg an der Havel und Umgebung	x	x	x	x	x	x
	Frankfurt (Oder)	x	x	x	x	x	x
	Potsdam	x	x	x		x	x
	Strausberg / Märkisch Oderland	x	x				
Bremen	Bremen		x				
Hessen	Frankfurt (Main)				x		
Mecklenburg-Vorpommern	Ohne Ortsgruppe						x
	Neubrandenburg	x	x	x			x
	Rostock	x	x	x	x		x
Niedersachsen	Schwerin	x	x			x	x
	Stralsund / Rügen	x	x	x		x	
	Braunschweig	x				x	x
Nordrhein-Westfalen	Hannover		x	x			
	Düsseldorf	x	x	x	x		x
	Hochsauerland		x			x	
	Köln	x	x	x	x		x
	Kreis Coesfeld	x				x	
	Mettmann						x
	Mönchengladbach		x				x
	Monheim am Rhein und Langenfeld		x			x	
	Rhein-Sieg-Kreis		x				
	Viersen		x				
	Witten	x					
	Ohne Ortsgruppe						x
Rheinland-Pfalz + Hessen	Diez-Limburg	x	x	x	x		x
Rheinland-Pfalz	Eifel					x	x
	Nördliches Rheinland-Pfalz	x				x	
	RLP Mitte	x					
Sachsen	Ohne Ortsgruppe						x
	Bautzen und Umland	x	x	x			
	Chemnitz	x				x	
	Dresden und Umland	x	x				
	Leipzig	x	x	x	x		x
	Mittelsachsen	x				x	x
Sachsen-Anhalt	Ohne Ortsgruppe						
	Anhalt-Bitterfeld		x	x			
	Halberstadt und Umgebung	x	x				
Schleswig-Holstein	Regionalgruppe Magdeburg	x	x				x
	Kiel	x	x	x		x	x
Thüringen	Ohne Ortsgruppe			x		x	x
--	aufstehen Trägerverein		x		x	x	x
<b>Bundesländer: 15 Ortsgruppen: 54</b>		<b>Anzahl: 34</b>	<b>Anzahl: 35</b>	<b>Anzahl: 23</b>	<b>Anzahl: 15</b>	<b>Anzahl: 24</b>	<b>Anzahl: 30</b>

# Ortsgruppen-Teilnehmerliste

## 6. bundesweite Tagung der Vernetzungskonferenz der *aufstehen*-Ortsgruppen und Aktiven

Sortiert nach Bundesländer

Bundesland	Ortsgruppe
Baden-Württemberg	Ludwigsburg
	Stuttgart
Berlin	Berlin-Neukölln
	Berlin-Pankow
	Berlin-Spandau
	Berlin-Tempelhof
	Berlin-Treptow-Köpenick
	Berlin-Wilmersdorf
Brandenburg	Brandenburg an der Havel
	Frankfurt (Oder)
	Potsdam
Hessen	Ohne Ortsgruppe
Mecklenburg-Vorpommern	Im Dialog Rostock
	Neubrandenburg
	Schwerin
Niedersachsen	Braunschweig
Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
	keine Angaben
	Köln
	Mettmann
Rheinland-Pfalz	Mönchengladbach
	Ohne Ortsgruppe
	Diez-Limburg
	Eifel
	Ohne Ortsgruppe
Sachsen	Leipzig
	Ohne Ortsgruppe
Sachsen-Anhalt	Magdeburg
Schleswig-Holstein	Kiel
Thüringen	Ohne Ortsgruppe
Ausland	Team Dialog
Berlin	Trägerverein, Mitglied
Berlin	Trägerverein, Vorstandsmitglied

Anzahl der vertretenen aufstehen-Ortsgruppen: 25

## Sortiert nach Ortsgruppen

<b>Ortsgruppe</b>	<b>Bundesland</b>
Berlin-Neukölln	Berlin
Berlin-Pankow	Berlin
Berlin-Spandau	Berlin
Berlin-Tempelhof	Berlin
Berlin-Treptow-Köpenick	Berlin
Berlin-Wilmersdorf	Berlin
Brandenburg an der Havel	Brandenburg
Braunschweig	Niedersachsen
Diez-Limburg	Rheinland-Pfalz
Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen
Eifel	Rheinland-Pfalz
Frankfurt (Oder)	Brandenburg
Im Dialog Rostock	Mecklenburg-Vorpommern
keine Angaben	Nordrhein-Westfalen
Kiel	Schleswig-Holstein
Köln	Nordrhein-Westfalen
Leipzig	Sachsen
Ludwigsburg	Baden-Württemberg
Magdeburg	Sachsen-Anhalt
Mettmann	Nordrhein-Westfalen
Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen
Neubrandenburg	Mecklenburg-Vorpommern
Ohne Ortsgruppe	Hessen
Ohne Ortsgruppe	Rheinland-Pfalz
Ohne Ortsgruppe	Thüringen
Ohne Ortsgruppe	Nordrhein-Westfalen
Ohne Ortsgruppe	Sachsen
Potsdam	Brandenburg
Schwerin	Mecklenburg-Vorpommern
Stuttgart	Baden-Württemberg
Team Dialog	Ausland
Trägerverein, Mitglied	Berlin
Trägerverein, Vorstandsmitglied	Berlin

**Anzahl der vertretenen aufstehen-Ortsgruppen: 25**